

## Stadtteilkonferenz Derschlag

Protokoll vom 07.05.2018, 18.00 Uhr

### TOP 1

- Begrüßung durch Frau Reichau-Leschnik
- Das Protokoll vom 05.02.2018 wurde mit zwei Enthaltungen angenommen
- Das Protokoll der Sitzung vom 07.05.2018 schreibt Frau Martin
- Entschuldigt sind Herr Kemmerling, Herr Huckestein und Herr Thomas

### TOP 2

1. Herr Schulte berichtet, dass zwei neue Kolleginnen im Bereich der Frühen Hilfen und zur Unterstützung für junge Familien eingestellt wurden. Diese Stellen waren neu zu besetzen. Frau Susanna Müller ist Familienhebamme. Frau Karin Raneri ist Familienkinderkrankenschwester.

2. Herr Schulte stellt das **Plakat „ Förderung von Vereinszugehörigkeiten“**, welches im Rahmen des Programms Kekiz entwickelt und zur Information von Eltern erstellt wurde, vor. Kinder aus sozial benachteiligten oder bildungsfernen Familien haben einen meist schlechteren Gesundheitsstatus, sind weniger gefördert, sind in der Sprachentwicklung zurück und es fehlt die Teilhabe am sozialen Leben. Mit dem Plakat will die Stadt Gummersbach Eltern die förderliche Wirkung von Vereinszugehörigkeiten nahe bringen und Hilfen zur Unterstützung anbieten. Die **Teilhabe jedes Kindes** am Gummersbacher Leben, insbesondere in den **Bereichen Kultur, Sport und Bildung**, soll gesteigert werden und damit Bildungsbenachteiligungen ausgeglichen werden. Neben klassischen Einrichtungen wie z.B die KiTa, werden die Plakate in den nächsten Tagen auch an Anlaufstellen „wo Eltern sich aufhalten“, wie z.B. die Tafel, verteilt werden. Auf dem Plakat sind auch Anlaufstellen aufgeführt, die beim ausfüllen von Anträgen helfen.

Im Nachgang ist hier noch zusätzlich der VSB zu nennen der sich auch bereit erklärt zu helfen.

Hierzu macht Herr Schulte noch parallel Werbung für den Verein **Chancen – Leben geben**.

Der Verein möchte Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres finanziell unterstützen und ihnen somit eine Perspektive ermöglichen. Kinder und Jugendliche sollen die Möglichkeit bekommen, im sozialen, sportlichen, künstlerischen, kulturellen, schulischen und allgemeinbildenden Bereich ihren Interessen nachzugehen und somit ihre Entwicklung positiv beeinflussen. Der Verein finanziert sich ausschließlich durch Spenden. Förderungsfähig sind Kinder, deren Eltern leistungsberechtigt in Form vom ALG II, Wohngeld etc. sind. Dazu gehören die Familien, die den Antrag auf Leistung für Bildung und Teilhabe bewilligt bekommen. Diese Unterstützung ist somit eine nahtlose **Ergänzung zu den BuT-Leistungen** die durch diese nicht vollständig abgedeckt werden.

Der Verein kann telefonisch und per Mail kontaktiert werden.

Internet Link: <http://www.chancen-lebengeben.de/>

- Frau Reichau-Leschnik berichtete, dass es noch vier freie Plätze bei der Kletterfreizeit gebe und noch sechs freie Plätze bei der Babel-Freizeit

### TOP 3

Der Spielplatz sei fast fertig. Der Sand sei jetzt da und für die alte Wippe sei ein „Federtierchen“ gekommen. Allerdings sei die Fläche noch nicht freigegeben.

Der Sichtschutz, die Schaukeln und das Spielplatzschild würden noch fehlen.

Die Eröffnung könne eventuell mit einer Pressemitteilung angekündigt werden. Außerdem sollen die umliegenden Kindergärten eingeladen werden.

#### TOP 4

Am 19.05.2018 soll das Beachvolleyballfeld „renoviert“ werden. Dort sei ein „Mitmachtag“ organisiert, von dem Handballverein des TuS Derschlag. Außerdem soll ein kleines Grillfest stattfinden, welches von der Stadtteilkonferenz mit ca. 150 € Obergrenze bezuschusst wird. Diese wurde einstimmig entschieden.

#### TOP 5

Während einem Ortstermin hat sich ergeben, dass die Fahrradraststation unterhalb der katholischen Kirche ein guter Platz sei um eine „Give-Box“ aufzustellen. Der VSB müsse, als nächsten Schritt, den Standort bei der Liegenschaft, Herrn Weferling, beantragen. Außerdem müsse dort auch eine kurze Beschreibung des Projektes eingereicht werden. Einstimmig von der Stadtteilkonferenz wurde beschlossen, dass die Hinweisschilder und das Fundament der „Give-Box“, mit der Obergrenze von 1000 € bezuschusst werden.

#### TOP 6

Vor kurzem habe es ein Schützenfest in Derschlag gegeben, welches mit Lärmbelästigung verbunden gewesen sei.

#### TOP 7

-Am 03.05.2018 habe die Gesamtschule Derschlag zu einem „Bunten Abend“ eingeladen. Dieser stand unter dem Motto „Musik trifft Kunst“. Außerdem soll das Tischgruppentraining wieder eingeführt wurden. Diese sei ein pädagogisches/soziales Training. Die Kinder würden in den Tischgruppen lernen, in Gruppen gut und effektiv zu arbeiten und Konflikte zu lösen.

- Herr Winkler aus der Abenteuerwerkstatt berichtete, dass es zeitnah ein niederschwelliges Angebot für Eltern geben würde. Ein „Elternberatungscafe“. Dies sei für alle Eltern geöffnet. Außerdem würde derzeit mit den Jugendlichen ein „Boulderwürfel“ gebaut werden, der wahrscheinlich demnächst auch öffentlich genutzt werden könnte.

- Frau Reichau-Leschnik machte darauf aufmerksam, dass auch die Boulderanlage im Spiel- und Sportpark der Stadt Gummersbach genutzt werden könne. Dafür müsse man sich entweder bei ihr melden, oder im Jugendzentrum Gummersbach Innenstadt bei Herrn Ley. Außerdem könne auch der Handballverein des TuS Derschlag den Beachhandballplatz nutzen.

#### TOP 8

- Die Mittel zur Förderung eines neuen Busbahnhofes wurden genehmigt und ab dem nächsten Jahr würden die Bauarbeiten beginnen.

- Die Fixkosten für den Weihnachtsmarkt am Aussichtsturm in Derschlag sollen um 200 € erhöht werden. Somit würde die Stadtteilkonferenz 450 € zum Weihnachtsmarkt zusteuern. Dies wurde einstimmig genehmigt.

- Im Heimatverein, der den Weihnachtsmarkt ausgerichtet habe, müsse der Strommast erneuert werden. Die Kosten würden sich auf ca. 1300€ belaufen. Es wurde um eine Bezuschussung durch die Stadtteilkonferenz gebeten.

Benötigt wird ein Antrag und eine Kostenaufstellung des Heimatvereins, an die Stadtteilkonferenz. Unterstützen wird die Stadtteilkonferenz aber in jedem Fall, mit der Obergrenze von max. 600 €. Dies wurde einstimmig entschieden.

Protokoll: Frau Martin